



Der Bildungsrat des Kantons Zürich

Beschluss vom 30. August 2010

26. Volksschule. Englischlehrmittel Explorers. Lehrpersonenbefragung

A. Ausgangslage

Das Lehrmittel *Explorers* wurde ab Schuljahr 2006/07 auf der Primarstufe des Kantons Zürich eingeführt. Die jahrgangswise Einführung wurde in 3 Kohorten aufgeteilt und begann mit Band 1 in den Gemeinden der 1. Kohorte. In der Zwischenzeit bieten alle Gemeinden Englisch auf der Mittelstufe an und die Lernenden der ersten Kohorte sind bereits auf die Sekundarstufe I übergetreten. Die Einführung des Englischunterrichts bzw. des Lehrmittels *Explorers* zeigt folgenden zeitlichen Verlauf:

Schuljahr	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11
1. Kohorte 16 Gemeinden	Explorers 1	Explorers 2	Explorers 3		
2. Kohorte 100 Gemeinden		Explorers 1	Explorers 2	Explorers 3	
3. Kohorte 52 Gemeinden			Explorers 1	Explorers 2	Explorers 3

Im Schuljahr 2010/11 wird mit *Explorers 3* in den Gemeinden der 3. Kohorte die Einführung des Lehrmittels abgeschlossen. Dies bedeutet gleichzeitig, dass in den 116 Gemeinden der 1. und 2. Kohorte bereits weitere Schülerjahrgänge mit dem Lehrmittel unterrichtet werden.

Das Lehrmittel *Explorers* hat den Status „provisorisch-obligatorisch“. Die Lehrpersonen sind deshalb gemäss § 18 Abs. 2 des Lehrpersonalgesetzes vom 10. Mai 1999 verpflichtet, es im Unterricht einzusetzen. Die Lehrerschaft äussert sich jeweils rund drei Jahre nach deren Einführung bzw. nach abgeschlossener Einführung in den so genannten Synodalgutachten zu den „provisorisch-obligatorischen“ Lehrmitteln, (§7 Abs. 2 der Synodalverordnung vom 9. Juni 2004). Das Synodalgutachten zu *Explorers* wird im ersten Halbjahr 2011 erwartet.

Das Lehrmittel *Explorers* wurde von der Lehrerschaft teilweise kritisch aufgenommen. Ausgehend von den ersten Rückmeldungen und nach Anhörung der Lehrerschaft an einem Round Table wurden eine Reihe von Verbesserungen und Ergänzungen am Lehrmittel vorgenommen:

- Workbooks (je ein Arbeitsheft pro Band)

- Jahresplanungen (aufgeschaltet auf www.explorers.ch)
- *Explorers*-Wortschatz nach Szenarios (aufgeschaltet auf www.explorers.ch)
- 2 Posters mit Classroom Language für die 4. Klasse (2010)
- Audio-CD und Songbook für die 4. - 6. Klasse (2010)
- Überarbeitung von "Lernen und Arbeiten mit *Explorers*" (2010)

Ausserdem hat die Pädagogische Hochschule Zürich in Absprache mit dem Volksschulamt ihr Kursangebot zu *Explorers* ebenfalls verbessert und erweitert.

Trotz diesen Massnahmen stösst das Lehrmittel weiterhin auf Kritik. Obwohl *Explorers* den Status „provisorisch-obligatorisch“ hat und damit auf der Mittelstufe obligatorisch verwendet werden muss, unterrichten viele Lehrpersonen, - teils ganze Schulgemeinden -, mit einem anderen Lehrmittel.

Aus den oben genannten Gründen plant das Volksschulamt eine Lehrpersonenbefragung zum Lehrmittel *Explorers* durchzuführen. Dabei empfiehlt sich eine Koordination mit der bereits laufenden Begleitstudie zum Englischlehrmittel *Voices* auf der Sekundarstufe I. So können Synergien genutzt und bereits erhobene Daten zielgerichtet einbezogen werden. Ferner sollen die Ergebnisse der Lehrpersonenbefragung zum Englischlehrmittel der Mittelstufe *Explorers* im Frühling 2011 vorliegen, da zu diesem Zeitpunkt die Lehrmittelbegutachtung Englisch *Explorers* der Lehrpersonenkonferenz der Volksschule erwartet wird. Durch das parallele Vorgehen können die Resultate verglichen und somit ein repräsentativerer Befund gewährleistet werden. Die Kantonale Lehrmittelkommission hat an ihrer Sitzung vom 6. Juli 2010 diesem Vorhaben zugestimmt.

B. Erwägungen

1. Ziele und Fragestellungen

Mit einer Befragung aller Lehrpersonen, die im Schuljahr 2010/11 das Fach Englisch auf der Mittelstufe unterrichten, sollen die Erfahrungen mit dem Lehrmittel *Explorers* erhoben und Vorschläge für allfällig einzuleitende Massnahmen erarbeitet werden. Von der Befragung ausgenommen werden die 16 Gemeinden der ersten Kohorte, da diese Lehrpersonen bereits an der Begleitstudie zu *Voices* teilnehmen und deshalb nicht zusätzlich belastet werden sollen.

Die Befragung soll konkrete Informationen zu folgenden Themenbereichen liefern:

- Unterrichtssituation und Lehrpersonen:

Hier werden Informationen zur Klasse (Klassengrösse und Anzahl fremdsprachige Schülerinnen und Schüler), zur Gemeinde (Stadt- oder Landgemeinde) sowie zur Ausbildung der Lehrpersonen erhoben.

- Akzeptanz und Handhabbarkeit des didaktischen Ansatzes:

In diesem Bereich werden die Einschätzungen der Lehrpersonen gegenüber dem Sprachlernansatz des Lehrmittels sowie die sprachlichen und methodisch - didaktischen

Kompetenzen der Lehrpersonen eruiert.

- *Passung des Lehrmittels für die Anforderungen des Englischunterrichts:*

Dieser Teil zielt darauf ab, die Praxistauglichkeit des Lehrmittels in Bezug auf ein hinreichendes Angebot geeigneter Lehr- und Lernformen und binnendifferenzierter Unterrichtsmaterialien zu prüfen. Ausserdem soll die Eignung der Sachthemen für die entsprechende Altersgruppe und die Unterstützung der Selbsttätigkeit der Schülerinnen und Schüler untersucht werden.

- *Schnittstellenprobleme zwischen dem 3. und dem 4. Schuljahr sowie dem 6. und dem 7. Schuljahr:*

Dieser Fragebereich hat zum Ziel, sowohl die Passung zum Unterstufenlehrmittel *First Choice* als auch zum Lehrmittel *Voices* der Sekundarstufe I zu prüfen.

- *Verhältnis Lehrmittel – Lehrplan:*

Mit Hilfe dieser Fragestellung wird untersucht, ob mit dem Lehrmittel *Explorers* die Lehrplanziele am Ende der sechsten Klasse erreicht werden können und ob das Lehrmittel angemessen an die im Lehrplan vorgegebenen Lernziele am Ende der dritten Klasse anknüpft.

2. Vorgehen & Meilensteine

Es ist vorgesehen, dass das Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Zürich die *Explorers* Lehrpersonenbefragung unter der Leitung von Prof. Dr. L. Criblez und der Mitarbeit von Lic. phil. A. Nägeli ausführt, welche bereits die Begleitstudie zu *Voices* durchführen. Die Befragung zu *Explorers* wird im Zeitraum von Oktober bis November 2010 realisiert. Mitte Dezember werden in einem Zwischenbericht erste Ergebnisse vorgestellt. Der Schlussbericht zuhanden des Volksschulamtes des Kantons Zürich liegt im März 2011 vor und wird im Juni 2011 dem Bildungsrat zusammen mit Massnahmenvorschlägen vorgelegt. Der Zeitplan ist so gestaltet, dass der Schlussbericht vor dem Synodalgutachten vorliegt. Im Sinne der Kontinuität wird die für die Begleitstudie zu *Voices* einberufene Begleitgruppe mit drei Mittelstufenlehrpersonen ergänzt und dem Untersuchungsteam zur Seite gegeben.

6. Juli 2010	Kenntnisnahme/Beschluss	KLK
Juli/August 2010	Offerte einholen	VSA
30. Aug 2010	Grundsatzbeschluss BR: Auftrag an VSA	VSA
September 2010	Auftragsvergabe	VSA
September 2010	Begleitgruppe Begutachtung des Fragebogens	VSA
Okt/Nov 2010	Befragung	Auftragnehmer
Dez 2010	Zwischenbericht an VSA / KLK	Auftragnehmer
März 2011	Schlussbericht an VSA	Auftragnehmer
Juni 2011	Beschluss der Massnahmen durch den Bildungsrat aufgrund des Schlussberichts und des Synodalgutachtens	BR

3. Finanzierung

Das Volksschulamt des Kantons Zürich finanziert die Lehrpersonenbefragung zu *Explorers* gemäss vertraglicher Vereinbarung.

4. Öffentlichkeitsarbeit

Das Volksschulamt sorgt in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Lehrmittelverlag Zürich für die rechtzeitige und umfassende Information der Schulen.

Auf Antrag der Bildungsdirektion

b e s c h l i e s s t d e r B i l d u n g s r a t :

- I. Es wird eine Lehrpersonenbefragung zum Lehrmittel *Explorers* durchgeführt.
- II. Publikation in geeigneter Form im Schulblatt und im Internet.
- III. Mitteilung an die Mitglieder der kantonalen Lehrmittelkommission, die interkantonale Lehrmittelzentrale, die Pädagogische Hochschule Zürich (3), das Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Zürich (Prof. Dr. L Criblez), die Schulpflegen des Kantons Zürich, den Verband Zürcher Schulpräsidentinnen und -präsidenten, den Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter des Kantons Zürich, den Vorstand der Lehrpersonenkonferenz, die Schulsynode des Kantons Zürich, das Schul- und Sportdepartement der Stadt Zürich, das Departement Schule und Sport Winterthur, den Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband z.H. der Stufenorganisationen, die Bildungsdirektion: Generalsekretariat, Abt. Finanzen, Bildungsplanung, Lehrmittelverlag Zürich, Mittelschul- und Berufsbildungsamt, Volksschulamt.

Für den richtigen Auszug

Die Aktuarin:



Dr. Cornelia Lüthy